

Budissinische Wochentliche Nachrichten.

No. XXXIX.

Den 28. September 1793.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am 17. d. starb hier, nach einem halbjährigen Krankenlager, in einem Alter von 54 Jahren, 3 Monaten und 9 Tagen, Frau Johanne Caroline Wilhelmine Hyttich. Sie war die dritte Tochter weil. Hrn. Carl Heinrichs von Dieskau, auf Knauthahn bey Leipzig, Königl. Pohl. und Kurfl. Sächs. Kammerherrns und Directeur des Plaisirs, und vermaßte sich zuerst mit Hrn. Friedrich Rudolph von Gersdorf, auf Glossen, und nach dessen Tode mit Hrn. D. Carl Gottlieb August Hyttich, Kurfl. Sächs. Bergrath und practicirenden Arzt allhier. Von ihr leben aus der ersten Ehe folgende Kinder: Hr. Carl Wilhelm von Gersdorf, Lieutenant und Adjutant beym Prinz Albrechtschen Dragonerregimente, Fr. Auguste Caroline

Henriette vermaßte Hofrätin von Teubern, und Hr. Friedrich Rudolph von Gersdorf; aus der zweiten: Demoiselle Johanne Caroline Gottliebe und Carl Ernst Ludwig Hyttich. Ihre Beerdigung geschahe am 20. früh nach Art der ganzen Schule.

Von den Lebensumständen des in der Nacht vom 21. zum 22. d. verstorbenen Kurfürstl. Sächs. Hoffabrikanten und Kauf- und Handelsherrn, Herrn Markstein allhier, gedenken wir nächstens.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 11. Sept. Beym Prinz Albrechtschen Chevauxlegersregimente wurde dem Stabskapitän Hrn. von Petrikowski die vakante Matthäische Kompanie conserret, der Premierlieutenant Hr. von Glüer zum Stabskapitän, der Souslieutenant Hr. von Hann zum Premierlieutenant,

Q. q